Urteile unserer Fachmänner

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern**

Band (Jahr): **15 (1894)**

Heft 2

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

derselben im Kanton Baselland, wie dies auch in andern Kantonen bereits der Fall ist, sehr bald zu Tage treten würden.

Mit Hochachtung zeichnen

Schweizerischer Verein für Knabenarbeitsunterricht.

Urteile unserer Fachmänner.

Im Verlage der Schulbuchhandlung W. Kaiser in Bern erschien das zweite Heft der **Aufgabensammlung für den Rechnungsunterricht an schweizerischen Mittelschulen.** Dasselbe hat zum Verfasser **G. Wernly,** Lehrer am städtischen Gymnasium in Bern, und behandelt die gemeinen Brüche.

Wie der Verfasser im Vorwort sagt, ist diese Aufgabensammlung nicht ein erster Wurf, sondern eine Umarbeitung des frühern Lehrmittels von M. Zwicky. Inwieweit er nun eigene Wege gegangen, können wir nicht beurteilen, da wir die Hefte von M. Zwicky nicht kennen.

Im allgemeinen geht der Verfasser den gewöhnlichen methodischen Gang in der Behandlung der Brüche: Entwicklung des Bruches, Formveränderung desselben, Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division der gleichnamigen und ungleichnamigen Brüche; im Anschluss folgen Aufgaben über Resolvieren und Reduzieren, Zwei- und Dreisatzrechnung, mündlich und schriftlich, einfache Beispiele aus der Prozentrechnung und vermischte Beispiele.

Die Sammlung bietet ein reiches Material im reinen und angewandten Bruchrechnen und ist in erster Linie für solche Mittelschulen bestimmt, die nicht abschliessenden, sondern auf höhere Stufen vorbereitenden Rechnungsunterricht zu erteilen haben. So spricht sich der Verfasser in seinem Vorworte aus. Wir können diese reichhaltige Aufgabensammlung zur Einführung in unsere Mittelschulen bestens empfehlen. Sollte ein Lehrer bei dem Gebrauch derselben des Stoffes zu viel finden, so wird er die geeignete Auswahl für seine Klasse leicht treffen können. *K.*

Grundriss der Planimetrie und Stereometrie nebst Übungsaufgaben. Bearbeitet von **M. Zwicky,** Lehrer der Mathematik am Gymnasium in Bern. I. Teil: *Planimetrie.* II. Teil: *Stereometrie.* Bern, Verlag von Schmid, Francke & Co., 1893.

Dieses Lehrmittel, das von der Erziehungsdirektion des Kantons Bern zur Einführung für die Gymnasien genehmigt ist, passt ebenso-

gut für andere höhere Lehranstalten. (Wir denken dabei in erster Linie an Seminarien.) Es will vor allem aus „der *Repetition* des eingehenden Unterrichts dienen und ist daher eine Zusammenfassung des Hauptsächlichen aus demselben“, ohne der Entwicklung durch den Lehrer vorzugreifen.

Das Buch zeichnet sich durch umsichtige Bearbeitung des Stoffes, durch klare und einfache Beweisführung (die auch dem schwächern Schüler bei seiner häuslichen Repetition das Verständnis ermöglicht), sowie durch Schönheit und Deutlichkeit der Figuren vorteilhaft aus.

Das Lehrmittel wird daher zur Einführung in die Mittelschulen bestens empfohlen; auch wird es jedem strebsamen Lehrer in privatem Studium dieses Stoffes vorzügliche Dienste leisten. *K.*

Anzeigen.

KÜNZE & SCHNEEBERGER

(vormals J. J. BOHNY)

Werkzeughandlung

BASEL.

Den Tit. Vorstehern von Handfertigkeitsschulen empfehlen wir als Specialität:

Sämtliche Werkzeuge für die Hobelbank-, Schnitzerei- und Cartonnagearbeiten.

Die Höbel sind geschliffen und gerichtet, fertig zum Gebrauche, und leisten wir für sämtliche Werkzeuge die weitgehendste Garantie.

Lieferanten der Handfertigkeitsschulen von Basel-Stadt.

Referenzen von Schulmännern stehen zur Verfügung.

Illustrierte Preislisten gratis und franko. 9

Ausführlicher Katalog

über Naturalien

(Schmetterlinge, Käfer, Pflanzen, Steine etc.)

sowie über **Sammelmaterial.**

Mit vielen Illustrationen gegen 50 Pf. franko.

Anleitung zum Sammeln von Pflanzen, sowie zur Anlage von Herbarien, von Dr. **Wilh. Medicus.**

Gegen 50 Pfg. franko. 9

Aug. Gottholds Verlag, Kaiserslautern.

Druck von Karl Stämpfli & Cie. — Redaktion: *E. Lüthi,* Bern. *S. Rudin,* Basel.